

## Schaedler-Selektivnährboden

Zur Isolierung von gramnegativen Anaerobiern

## Schaedler-Nährboden-Basis

Art.-Nr. CM 437

Typische Zusammensetzung	(g/l)
Casein-Sojamehlpepton-Lösung	10,0
Spezialpepton	5,0
Hefeextrakt	5,0
Glucose	5,0
L-Cystein	0,4
Hämin	0,01
TRIS	0,75
Agar	13,5
pH 7,6 + 0,2	

### Kanamycin-Vancomycin-Selektiv-Supplement

Art.-Nr. SR 169

#### Zusammensetzung je Röhrchen

(1 Röhrchen je 2,5 l)

Vancomycin	8,75 mg
Kanamycin	250 mg
	mg

#### Zubereitung

120 g Schaedler-Nährboden in 2,5 l Aqua dest. suspendieren und bis zum vollständigen Lösen erhitzen. 15 Minuten bei 121°C autoklavieren. Den Inhalt eines Röhrchens Kanamycin-Vancomycin-Selektiv-Supplements aseptisch in 10 ml sterilem Aqua dest. lösen. Das gelöste Supplement zu 2,5 l sterilem, auf 50°C abgekühltem Basisnährboden geben und 7% Schafblut zufügen. Gut mischen und Platten gießen.

#### Beschreibung

Kanamycin-Vancomycin-Blutagar ist zur selektiven Isolierung der meisten Bacteroides und Prevotella spp. ausgezeichnet geeignet. Aminoglycosid-hochresistente Enterobacteriaceae wachsen zwar gelegentlich an, lassen sich aber durch aerobes Wachstum auf der Kontrollplatte anhand des sonstigen Resistenzverhaltens und weiterer Merkmale ausschließen. Seltener sind Clostridien zum Wachstum auf Kanamycin-Vancomycin-Selektivnährböden befähigt. Die Differentialdiagnose wird in solchen Fällen erschwert, weil Clostridien auf Kanamycin-Vancomycin-Selektivnährböden häufig gramnegativ erscheinen.

#### Koloniemorphologie

Anaerobe Bebrütung nach 48–72 Stunden bei 36°C

*Bacteroides fragilis*, *B. thetaiotaomicron*, *B. vulgatus*:

graue bis grau-weiße Kolonien, leicht gewölbt, ganzrandig oder leicht gelappt, Durchmesser 3-4 mm.

*Bacteroides distasonis*, *B. uniformis* und andere Arten:

meist kleiner, Durchmesser 2-3 mm.

Den Kulturen entströmt oft ein leicht säuerlicher Geruch.

#### Lagerung und Haltbarkeit

Trockennährboden:

Fest verschlossen, lichtgeschützt, 10–25°C.

Supplement: 2–8°C.

Haltbarkeit: siehe Etikett.

#### Qualitätskontrolle

Anaerobe Bebrütung nach 48–72 Stunden bei 36°C

Positivkontrolle

*Bacteroides fragilis* ATCC 25285

*Fusobacterium varium* ATCC 8501

Negativkontrolle

*Escherichia coli* ATCC 25922

*Staphylococcus aureus* ATCC 25923